

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl  
scolastic grischun**

Band (Jahr): **57 (1997-1998)**

Heft 2: **Willkommen im LGR : die Bündner LehrerInnen haben entschieden**

PDF erstellt am: **18.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Elisabeth Caderas



1915 - 1997

Bettali, wie man sie allorts nannte, wurde am 5. Februar 1915 in Masein geboren und wuchs dort im Kreise ihrer Geschwister auf dem elterlichen Bauernhof auf. Nach Abschluss der Volksschule in Masein und Thusis besuchte die begabte Schülerin die Frauenschule in Chur und liess sich dort zur Hauswirtschafts- und Arbeitslehrerin ausbilden. Anschliessend galt es, das Gelernte in die Tat umzusetzen. So unterrichtete sie vorwiegend als Arbeitslehrerin an verschiedenen Landschulen, zuletzt in Thusis.

Im Jahre 1952 wurde Bettali als Arbeitslehrerin an die Stadtschule Chur gewählt. In der Folge wirkte sie bis zu ihrer Pensionierung im Jahre 1977 als tüchtige und gewissenhafte Lehrerin im Daleuschulhaus. Sie war stets bestrebt, die Schülerinnen aller Stufen mit Nadel, Faden und Nähmaschine mit allen Künsten des Handerbeitsunterrichtes vertraut zu machen. Von ihren Mädchen verlangte sie exakte Arbeiten und gutes Verhalten. Sie selbst war ihnen in jeder Beziehung ein musterhaftes Vorbild.

Bettali wurde in ihrem Leben nicht von Schicksalsschlä-

gen verschont. So wurde ihr bereits nach dem ersten Ehejahr ihr Gatte, Christian Caderas aus Luven, nach einer heimtückischen Krankheit jäh entrissen. Erst in vorgerücktem Alter lebte sie mit ihrem langjährigen Untermieter, Hansruedi Läderach, in freundschaftlicher Gemeinschaft zusammen. Es hat sich ergeben, dass die beiden mit zunehmendem Alter einander nötig hatten und aufeinander angewiesen waren. Eines diente dem andern, je nach gesundheitlichem Zustand und ganz nach Können und Möglichkeiten.

Zum Heinzenberg hatte Bettali seit ihrer Jugend eine besondere Liebe und Hingabe. Bis zu ihrem Tode pflegte sie engen Kontakt mit ihren Angehörigen. So verbrachte sie denn auch ihre Ferien und Freizeit, insbesondere nach ihrer Pensionierung in Masein und Ober-Urmein. Es erstaunt daher auch nicht, dass sie wünschte, einst in Masein beerdigt zu werden.

Am 4. Juli musste sie nach einem bösen Sturz mit starken Kopfverletzungen von Masein ins Kantonsspital Chur überführt werden, wo sie am 12. Juli 1997 ohne das Bewusstsein wieder erlangt zu haben, verschied. Wer weiss, vielleicht ist ihr durch diese Erlösung durch den Tod viel Schweres und Unangenehmes erspart geblieben.

Viele Schülerinnen, Kolleginnen, Kollegen und Freunde werden Bettali in guter und dankbarer Erinnerung behalten.

## Agenda

### Oktober

**neu** Mittwoch, 22. Oktober 1997  
13.30 - 17.00 Uhr

**Klasseneinführung** (überarbeitetes Konzept), SchülerInnen und LehrerInnen besuchen die Bibliothek: Animation, stufengerechte Einführung (Theorie); in der Aspermontbibliothek, Aspermontstr. 17, 7000 Chur  
Kosten: Fr. 50.-

bis Freitag, 31. Oktober 1997

### Sonderausstellungen

**«Hirsebarden und Heldenbrei – Geschichte in Comics»**

und

**«Geschichten in Zinn – Spielzeug für Mädchen und Knaben»**

auf Schloss Wildegg, Kt. Aargau,  
Auskunft: 062/893 10 33

**neu** Samstag, 25. Oktober 1997

**Anmeldeschluss Schüler Volleyball (Raiffeisen-Cup)**

Anmeldung an:

Peter Ruf, Tel. 071 999 25 46

### November

**neu** Samstag/Sonntag, 8./9. Nov. 1997

**Kantonales**

**Lehrer-Volleyball-Turnier**

in Schiers

Mittwoch, 12. November 1997

**Arbeitstagung Deutschdidaktik**  
in Rorschach

Samstag, 15. November 1997

**Minivolleyballturnier des TnV Trimmis** in Chur

**neu** Samstag, 15. November 1997

**Kantonale Schulrätetagung**  
in Chur

## Bezugsquellenverzeichnis

### Suchtprävention

# SMAT

...eine aktuelle Methode der  
Suchtprävention in der Schule,  
anerkannt und unterstützt vom BAG.  
Info: Tel. 031 389 92 65 / Fax 031 389 92 60

Nutzen Sie die Gelegenheit  
für ein Inserat im Bezugsquellenverzeichnis!

– Feldgrösse  
– Preis pro Feld/Ausgabe

93 × 18 mm  
Fr. 50.-